

Ausschreibung

Weiterbildung:

Erwerb Spielleitung im Bereich des Darstellenden Spiels

Das Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) bietet eine weiterbildende Zusatzqualifikation „Spielleitung auf dem Gebiet des Darstellenden Spiels“ an.

Ihr-e Ansprechpartner/-in
Sybill Hecht

Durchwahl
Telefon 036458 56247
Telefax 036458 56300

Zielgruppe:

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aller Schularten, ohne Eingrenzung auf bestimmte Unterrichtsfächer. Die Weiterbildung empfiehlt sich weiterhin für Lehrkräfte, die sich in der Schultheaterarbeit oder im spielpädagogischen Bereich engagieren.

Sybill.Hecht@thillm.de

Die berufsorientierte Zusatzqualifikation ist insbesondere auf folgende Arbeitsfelder ausgerichtet:

- Wahlpflichtfach bzw. Kurs Darstellen und Gestalten
- Schultheater
- erlebnis- und gestaltungspädagogische Innovationsprojekte
- fächerübergreifende und fächerverbindende Unterrichtsmethodik

Organisation:

Die berufsbegleitende Weiterbildung beginnt voraussichtlich im September 2023 und hat eine Laufzeit von ca. 18 Monaten. Es finden ein-, zwei- und dreitägige Weiterbildungsveranstaltungen, ein Kolloquium und ein Abschlussprojekt statt.

Sie hat einen Umfang von insgesamt 300 Stunden.

Im Rahmen der Ausbildung ist ein Besuch von Vorstellungen der Thüringer Schultheatertage geplant.

Die Weiterbildungsveranstaltungen beginnen immer freitags 9:00 Uhr und enden sonabends 18:00 Uhr. Das Abschlussprojekt beginnt jeweils donnerstags 09:00 Uhr und endet sonabends 19:00 Uhr.

**Thüringer Institut für
Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung und Medien**
Heinrich-Heine-Allee 2–4
99438 Bad Berka

www.thillm.de
www.schulportal-thueringen.de

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wahrnehmen – Kennenlernen – Vertrauen / Einführung in theatrale Prozesse
- Grundlagen des Darstellenden Spiels / Verbale, nonverbale und chorische Ausdrucksmittel
- Improvisations- und performatives Theater
- Ausdrucksformen im Tanz- und Bewegungstheater
- Pantomime und zirkensische Mittel
- Methoden des biografischen und forschenden Theaters in der zeitgenössischen Theaterpädagogik
- Material und Klang als Impulsgeber für kreative Prozesse
- Schattentheater / Vom Umgang mit Licht und Schatten
- Dramen- und Inszenierungsanalyse
- Publikumserfahrung, szenische Nachbereitung gesehener Inszenierungen, Feedback-Kultur, Nachgespräche
- Von der Idee zur Inszenierung / Assoziative Arbeit zu einem Text
- Kolloquium, Vorbereitung einer Präsentation sowie Abschlusspräsentation
- Theater und Schule: Möglichkeiten von Aufgabenstellung und Bewertung

Zertifikat:

Die erfolgreiche Teilnahme an der berufsbegleitenden Zusatzqualifikation ist eine der Voraussetzungen für die Arbeit als Spielleitende*r an Thüringer Schulen.

Die Erteilung des Zertifikats für die vom ThILLM angebotene Weiterbildung ist gebunden an die Teilnahme am abschließenden Kolloquium mit Präsentation der eigenen Schultheaterarbeit und an der Abschlusspräsentation eines gemeinsamen Projektes der Seminargruppe zur praktischen Umsetzung einer Spielidee.

Bewerbung

Interessierte Lehrkräfte reichen Ihre Bewerbung bis zum **31. Mai 2023 unter Verwendung des Anmeldebogens beim zuständigen Staatlichen Schulamt** auf dem Dienstweg ein.

Der Anmeldebogen kann unter https://www.schulportal-thueringen.de/get-data/31b6e3f3-b2bb-43da-8e01-5a281d05dc46/Bewerbungsbogen_Weiterbildung_SpielleitungDarstellendesGestalten.pdf abgerufen werden.

Der Bewerbung ist ein Motivationsschreiben von max. einer Seite beizulegen.

Informationen zum Datenschutz:

Bewerbungsdaten werden durch das ThILLM im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Eine entsprechende Information gemäß Art. 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen der Fort- und Weiterbildung finden Sie unter <https://www.schulportal-thueringen.de/datenschutz>.

Das ThILLM behält sich Änderungen vor.